



Meter um Meter hat sie den Gnaden-
hof mithilfe von Spenden aufgebaut.
1995 kaufte sie das Backsteinhaus mit
hingegen noch Tapeten von den Wamden,
Mühl lag überall rum". Heute konnt es
wenige Tiere, manch ein Schild aus Zau-
n, Dachmutter grünt und blüht, Kräbber und
Nicht laufen", betont die Tiereschützterin.
Eigentlich ist Barbara Deppe ein
Stadtmenschen. Sie stemmt aus Wasser-
berufen: Die 49-Jährige ist am Weltter-
schutztag geboren, macht als Teenager
den heutigen Tag. Allerdings scheint
der Markt. Bis die Bhe wegen einer
Zerplatze ein zerbrach. Für Barbara Deppe
wirkliche sie sich mit dem Hagel Hof.
"Die Tiere sind meine zweite Familie.
Ich beschütze sie", sagt Barbara Deppe.
Ihre echte Familie heißt ihr Sohn Kom-
die Arme. Die beiden Töchter arbeiten
und studieren zwar in der Stadt, kom-
men aber, sonst sie können. Dazu hat
sie eine Angestellte sowie fünf ehren-
amtige Mitarbeiter.

Das größte Geschenk, das Barbara Deppe den Tieren auf ihrem Hof gegeben kann, ist ein naturnahes Leben. Und das ermöglicht sie mit aller Kraft. Kuhé, Pferde und Esel verbringen den ganzen Sommer im Freien. Für Republikaner sorgen im Sogenannten Süddamerrikahaus eine Heizung und eine Regenablage für feuchtwarmes Klima. Und die Affen feiern jeden Tag Osterm - da die metelli- wollen, genüten Tiere immer gebroderter werden.

suehe durchgelitten. Eine große Narbe auf ihrem Kopf erinnert daran. Oder die beiden Allgäueren Quasity und Stan. Bei ihrem Vorbester vergeblichen Sie ihm einem kleinen Wasserbecken im Keller vor sich hin.



„Die Tiere sind
meine zweite
Familie. Ich
beschütze sie“

Fretchen müssen man sein: „Sie schaffen 18 Studiendagen am Tag“, erklaert Barbara Deppe, die hier mit Edgar Schmuss



aut ihm Hagle Hol im Oldenburger Ministerland Thre aut, die nur noch am Siedlener Lebenstadt hängen. Weil sie ausgesetzt, schlecht behandelt oder ver- nachlässigt wurden. Neben Schwemmen, Hunden, Katzen und Pferden fanden auch Exoten wie Affen, Schmidkröten, Staubsenigel und sogar zwei Alliga- toren hier ein neues Zuhause. Etwa 600 Wildtiere in ganz besondres großes Herz, darum kann Tierschützer sie vorrm. Ein schleiferin oder befreiten sie aus der Massenhaltung und brachten sie zum Hagle Hol, mal waren die Hälter selbst überfordert und wandten sich an Bar- bara Deppe. Vor zweit Jahren ist mir sogar ein Kanarienvogel zugetragen, er hieß an der Ichthigen Adresse ist". Viele Schülzlinge liegen Barbara Deppe auf Anhieb so zu Fujien wie der Vogel oder wie Cartiso. Das Hänge- bauchschnabel wurde abhebelang gehal- ten wie ein Hund. Es sagt neben seinem Namen Hägel Hunde und Barbara Deppe auf Fujien wie der

Chwemeine tragegen em Le-
heminiis am Bauach. „Das ist
der Kuschelekkmopf“, sagt
Barbara Depppe und kitzelt
einen Punkt unterm halb der
Brust von Hängendebacken.
sie wikitlich eimien Schalter unleggen,
hebbedürftiger Welebe stekkt er allie
virele in den Himmel. Die gelernte Tiere-
arzthelberin lässt sich nich Lanige bitten:
Caruso, der wiederum grunzt fröhlich
und wider sich im Schlamam.

Barbara Depppe kennt alle theitschen
Gehemisse. Vom Vierbeiner bis zum
Tausendfüßer. Sie weiß, was ihnen gut-
tut. Und sie weiß vor allem, was sie gar
nicht mögen. Setzt 20 Jahren nimit sie

MENSCHEN

Ausgenommen Hyaluron Kapseln. Preis je Indl. MWS1, zzgl. Versand.
Gültig bis zum 31. Juli 2015. Es ist nicht kompatibel mit anderen Rabatten und

www.diaeko.de, www.diaeko-shop.de
oder besuchen Sie uns im Internet

-20%
Aktionscode: Tna*

Rufen Sie uns an
040-551 0001



6 Tage Diaeko Programm ab 75,90 €.
Abnehmen mit 5 Mahlzeiten am Tag.

Sommer Figur!
eine schöne
Letzte Chance auf

Leichter essen -
besser leben

DIAKO easyfit seit 1984

■ kann's im Himmel gar nicht sein. ■
scheinlich denkt sie sich: Schöner-
Doch Earl möchte hier nicht weg. Warh-
gar nicht", freut sich Barbara Deppe.
So alt werden Bente auch sie auf
dem Hägel Hof, zählt also über 20 Jahre.
Bente Earl. Vom ersten Tag an lebt sie auf
nehemen. Die älteste Mitbewohnerin ist
zu können, kann alle bestmöglich sorgen
erreicht. Um für alle Schätzchen das Maximum
ist mit 600 Schätzchen das Maximum
eine ganze Arch Noah führen". Zurzeit
losen wieder, kommt ich mit den Tieren
gehen? Niemals. Wenn ich den Hof auf-
ben. Das nimmt mich sehr mit. Aber auf-
Wochenseiter Zirkuspony Gizmo gesto-
Geld ist immer knapp. Dazu ist Letzte
scheit", Nein", sagt Barbara Deppe. "Das
Also alles eitel Freude und Sorgen.
Huschmiede meiner Freude verliebt".
"Vor acht Jahren habe ich mich in den
Tollen Mann", erzählt sie und lacht.
amüsierte Mitarbeiter. Und einen ganzen

Liebe auf die erste Begehung: Redakteurin Isabell Bitner (l.),
hat es der blinde Schimme Silas besonders angetan. Da er
nichts sieht, reagiert er auf Streicheleinheiten umso mehr

